



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt

21. Oktober 2022

**Sitzung des Stadtrates am 26.10.2022**

**Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Umsetzungsstand „Rauchfreie Haltestellen“**

**Vorlagen-Nummer: VII/2022/04721**

**TOP: 11.29**

**Antwort der Verwaltung:**

- 1. Wie sieht der derzeitige Umsetzungsstand zur Kampagne „Rauchfreie Haltestellen“ aus?**
- 2. Welche Vorarbeiten sind bereits durch die HAVAG erfolgt?**
- 3. Welche Vorarbeiten sind bereits durch die Stadt Halle (Saale) erfolgt?**
- 4. Innerhalb welches Zeitplanes ist mit der Umsetzung erster Maßnahmen zu rechnen? Wie sieht die weitere terminliche Planung aus?**
- 5. Inwiefern sind die Kosten für den nächsten Haushalt 2023 eingepreist und in welcher Höhe? Wie und auf wen verteilen sich die Kosten?**
- 6. Wann haben die letzten Treffen mit der HAVAG hierzu stattgefunden? Wann sind die nächsten Treffen geplant?**
- 7. Welcher Anteil der Haltestelle soll durch die HAVAG rauchfrei gestaltet werden?**
- 8. Welcher Anteil der Haltestelle soll durch die Stadt Halle (Saale) rauchfrei gestaltet werden?**

Die Fragen 1 bis 8 werden wie folgt beantwortet:

Die Stadt Halle (Saale) ist an die HAVAG herangetreten die Kampagne „Rauchfreie Haltestellen“ zu erarbeiten und durchzuführen.

Die HAVAG hat sich grundsätzlich bereiterklärt, ein Kurzkonzept zu erarbeiten. Erste konzeptionelle Ansätze könnten bei Beauftragung kurzfristig vorgelegt werden – und wären dann in der Folge mit der Stadtverwaltung zu beraten.

Die HAVAG hat jedoch mitgeteilt, dass in ihrem Wirtschaftsplan sowie der Mittelfristplanung für diese zusätzliche Leistung derzeit keine finanziellen Mittel zur Verfügung stehen. Ebenso hat die Stadt Halle (Saale) für diese neue freiwillige Aufgabe bisher keine finanziellen Mittel in ihren Haushaltsentwurf für das Jahr 2023 sowie die Mittelfristplanung eingestellt. Angesichts der angespannten Haushaltslage und der gesetzlichen Verpflichtung zur Haushaltskonsolidierung wäre eine Beanstandung durch die Kommunalaufsicht wahrscheinlich.

René Rebenstorf  
Beigeordneter